

Unter Siebenern









Was mir auffiel, als ich spät, aber nicht zu spät die Paddelsaison eröffnete und was das zweite Foto beweist: Auf den Booten der wohlhabenden Berliner Mittelklasse sitzt immer eine attraktive Frau und sonnt sich, der Mann steuert (nicht etwa umgekehrt). Der arme paddelnde Proletarier kann nur die eigenen Zehen bewundern.

Oder sich amüsieren, wenn Azubis Anfänger im Rudern zu fünft durch die engen Kanäle von [Klein-Venedig](#) müssen und mit ihren

Paddeln an jeder Seite überall hängen- und steckenbleiben dergestalt, dass sie, ihrer eigenen Unfähigkeit eingedenk, mir dann höflich ~~den Vortritt lassen~~ anbieten, an ihnen vorbeizuziehen.

Frage an das bootsaffine Publikum: Da ist ein Ruderboot mit sieben Leuten. ~~Ist das nicht verboten?~~ Ich dachte, es gäbe [Achter mit Steuermann](#), aber Siebener? Ist einer verloren gegangen oder wurde aus Kostengründen eingespart?

Kurz nach Mittag wurde es dann voll und voller und ich paddelte zurück [ins Bootshaus](#), wo seit Neuestem Leckereien aufgetischt werden.

Am [14.08.2022](#) war ich das letzte Mal aus dem Wasser und das erste Mal seit der [Hüft-Op](#). Das sollte wieder öfter geschehen, aber ich arbeite jetzt in Vollzeit und habe nur die Wochenenden frei. ~~Dank der Klimaerwärmung ist es leider bekanntlich kälter.~~